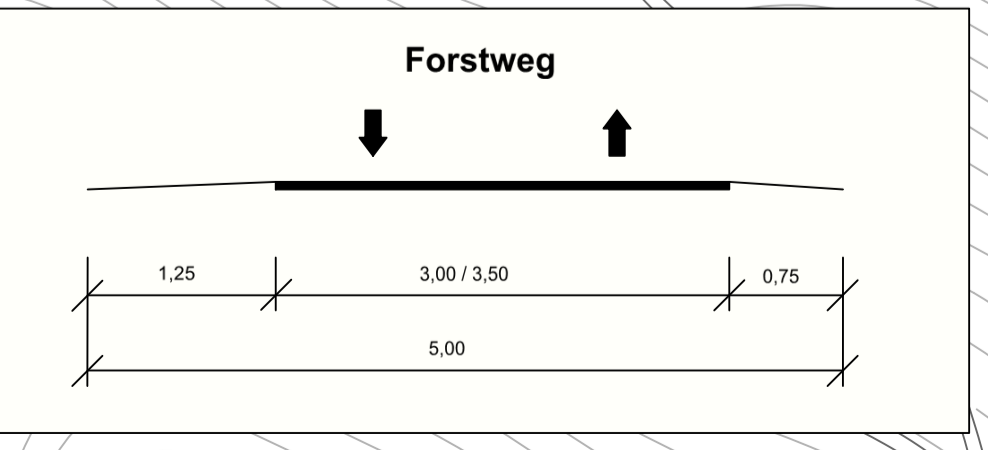
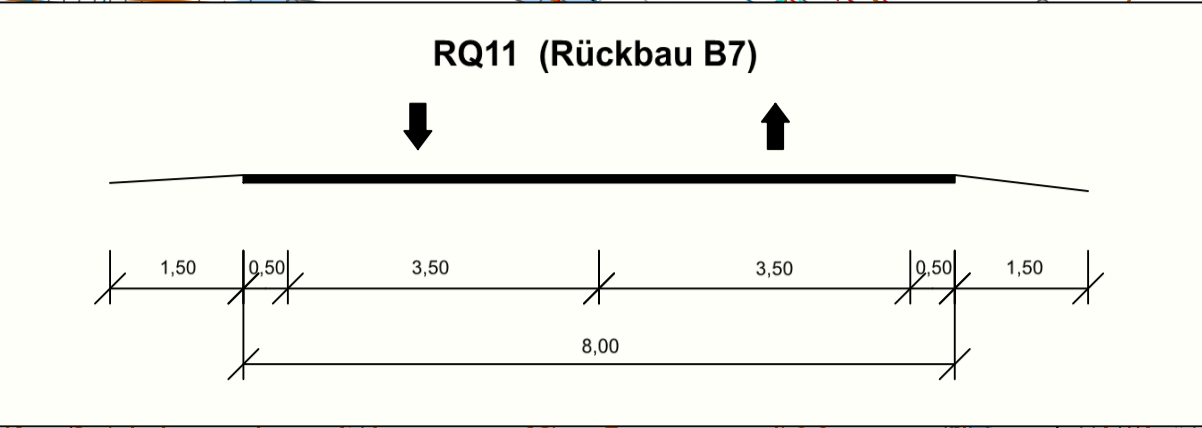


BAUWERK NR. 814
 TUNNEL IM ZUGE DER BAB A44
 Tunnel Helsa
 NÖRDLICHE TUNNELRÖHRE
 VON STATION 9+575,00 BIS STATION 10+929,00
 Fahrbahnbreite = 7,50 m LW = 10,87 m
 Gesamtlänge = 1354,00 m LH ≥ 4,50 m

BAUWERK NR. 814
 TUNNEL IM ZUGE DER BAB A44
 Tunnel Helsa
 SÜDLICHE TUNNELRÖHRE
 VON STATION 9+530,00 BIS STATION 10+979,00
 Fahrbahnbreite = 7,50 m LW = 10,87 m
 Gesamtlänge = 1449,00 m LH ≥ 4,50 m

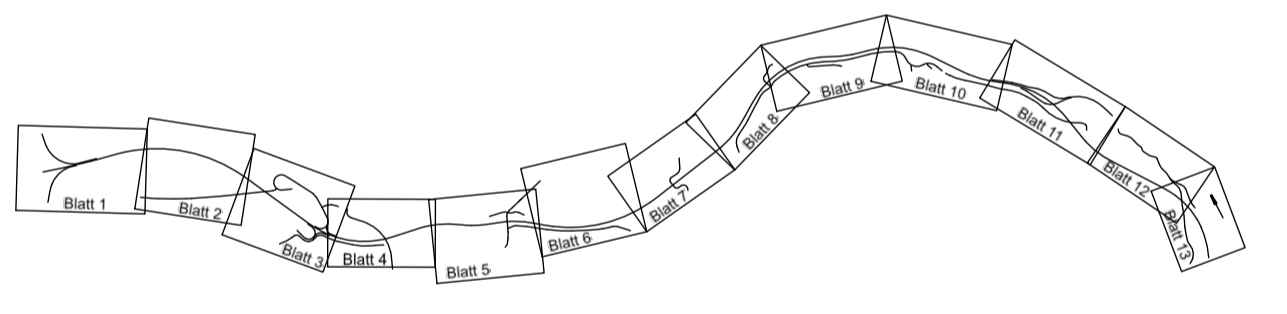


ZEICHENERKLÄRUNG

	Einschnittsböschung		LÄRMSCHUTZ
	Entwässerungsmulde / Graben		Gebäudesellen erhalten
	Fahrbahn		passiven Lärmschutz, wenn keine ausreichende Schall-dämmung vorhanden ist.
	Geländewand/Sicherheitsstreifen		Lärmschutzwand
	Trennstreifen		Lärmschutzwand*
	Geländewand/Sicherheitsstreifen		SONSTIGES
	Fahrbahn		Abbruch / Rückbau
	Bankett mit Schutzvorrichtung		Neubau
	Dammböschung		freizuhaltendes Sichtfeld
	Entwässerungsmulde / Versickerungsmulde		Kollisionsschutzzaun**
	Brücke		Imitationschutzwand*
	Dämmbohle		Kleintierdurchlass
	Tunnel		Kabelrohrtrasse
	Hangvermörtelung		Rodungsfläche
	Rekultivierung / Rückbau		Baufeldgrenze
	Rad-/Gehweg		Bauarbeitsfläche
	bit Befestigung		Überschwemmungsgebiet Lose
	Rasenweg		ENTWÄSSERUNG
	Wirtschaftsweg wassergebunden		DN - vorh. Sammelleitung
	Befestigung Regenrückhaltebecken:		DN - gepl. Sammelleitung
	Betonsteinpflaster		vorh. Kontrollschacht
	Wasserbausteine		gepl. Kontrollschacht
	Wasserschutzzone III		Müldeineinfachschacht/ Kombischacht
	Wasserschutzzone II		Straßenaufbau m. Bezeichnung
	Wasserschutzzone I		Retentionsbodenfilteranlage
	Neigungsbrechpunkt mit Angabe von Gefälle und Steigung in Prozent, Länge der Gefälle- (Steigungs-) Strecke und Halbmesser		Rohrdurchlass
	Hochpunkt		Rahmendurchlass
	Tiefpunkt		Kaskaden
	Querneigung		DL 12
	Flachbord		DL 15
	FB		Einleitstelle

* Höhen ohne Berücksichtigung artenschutzrechtlich begründeter Zusatzaufsätze (siehe Unterlage 9.1 bzw. 9.3)
 ** Verschiedene artenschutzrechtlich begründete Zusatzaufsätze (siehe Unterlagen 9.1 bzw. 9.3)
 Einbindung der Wände in die Wälle sind nur nachrichtlich dargestellt. Genaue Festlegung der Übergangsbereiche erfolgt im Zuge der Ausführungsplanung.

HINWEISE:
 - Leitungsdimensionen sind nicht zur Maßnahme geeignet.
 - Endgültige Abmessungen der Entwässerungsleitungen und -schächte werden nach konstruktiven, statischen, wirtschaftlichen und entwässerungstechnischen Gesichtspunkten gewählt.



Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement

HESSEN

Datum: Mai 2019
 Zeichen: Koch
 bearbeitet: Mai 2019
 gezeichnet: Mai 2019
 geprüft: Mai 2019
 Perndl
 Kistner

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straße: A 44	Unterlage / Blatt-Nr.: 5 / 12
Beginn: zw. NK 4723 041	Lageplan
Ende: zw. NK 4724 036	- Achse 100 -
PROJIS-Nr.: 0606990110	BAB-km von 10+010,000 bis 10+920,000
	Maßstab: 1 : 1.000

VERKEHRSPROJEKT DEUTSCHE EINHEIT NR. 15
Neubau der BAB A 44 Kassel - Herleshausen
 AD LOSBETAL - AS HELSA OST
 - Verkehrskosteneinheit 11 (VKE 11) -
 von Bau-km 0-702,148 bis Bau-km 5+409,625,
 von Bau-km 6+000,000 bis Bau-km 11+200,992

Aufgestellt:
 Kassel, den 19.11.2020
 Hessen Mobil
 - Dezernat Planung Nordhessen -

gez. i.A. Ralf Struf
 (Dezernent)